

II- 458 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

21. 01041/16-Pr. Alb/87

WIEN, 16. APR. 1987

94 IAB

1987-04-22

zu 82 IJ

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Dr. Haider
und Kollegen, Nr. 82/J, betreffend die
Sicherheit und die Sanierung des
Malta-Staudamms

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Leopold Gratz

Parlament
1010 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum
Nationalrat Dr. Haider und Kollegen, Nr. 82/J, betreffend die
Sicherheit und die Sanierung des Malta-Staudamms, beehe ich mich
wie folgt zu beantworten:

Frage 1:

Die Österreichische Draukraftwerke AG hat im August 1986 ein
Sanierungsprojekt der Wasserrechtsbehörde zur Genehmigung einge-
reicht. Eine Überprüfung dieses Projektes hat ergeben, daß es in
wesentlichen Punkten ergänzungsbedürftig ist. Die Österreichische
Draukraftwerke AG wurde hievon in Kenntnis gesetzt.

- 2 -

Frage 2:

Voraussetzung für den Beginn der Sanierungsarbeiten ist eine wasserrechtliche Bewilligung des Sanierungsprojektes. Wie aus der Beantwortung der Frage 1 hervorgeht, liegt derzeit ein bewilligungsfähiges Sanierungsprojekt seitens der Betreibergesellschaft nicht vor.

Frage 3:

Da der untere Sperrenteil der Kölnbreinsperre zu entlasten ist, ist grundsätzlich ein luftseitiges Stützgewölbe vorstellbar.

Welcher Art die Sanierungsmaßnahmen im Einzelnen sind, hängt von der Einreichung durch die Österreichischen Draukraftwerke AG ab.

Frage 4 und 5:

Im Hinblick auf Punkt 1) und 2) derzeit nicht absehbar.

Frage 6:

Die Höhe von etwaigen Sanierungskosten ist dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft nicht bekannt und wäre von der Österreichischen Draukraftwerke AG zu beantworten.

Frage 7:

Diese Frage fällt nicht in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft.

Der Bundesminister:

